

Pressemitteilung 05/2010

29. Oktober 2010

Eine Idee besser

ARD und ZDF prämiieren zum dritten Mal talentierte Absolventinnen aus dem Bereich der Medientechnologie

Der ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2011 richtet sich an Absolventinnen von Hochschulen und Universitäten mit Arbeiten, die sich mit aktuellen technischen Fragestellungen aus dem Bereich der audio-visuellen Medien befassen. Honoriert werden Abschlussarbeiten an deutschen, österreichischen und schweizerischen (Fach-)Hochschulen und Universitäten, die nach dem 01.01.2009 eingereicht worden sind. Bewerbungen sind ab 01.11.2010 online möglich, der Bewerbungszeitraum endet am 28.02.2011.

Entscheidende Bewertungskriterien sind: fachliche Exzellenz der Bewerberin, außerdem Innovation, praktische Relevanz und strategische Bedeutung der Arbeitsergebnisse für die Zukunft der AV-Medien. Ein Sichtungsausschuss und eine Fachjury, beide mit Expertinnen und Experten aus öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, Universitäten, Fachhochschulen und Verbänden besetzt, sichten und beurteilen die Einreichungen in einem zweistufigen Verfahren.

Die überzeugendsten Beiträge werden mit einem 1., 2. und 3. Preis honoriert. Daneben kann ein Sonderpreis für die beste Bachelorarbeit verliehen werden. Die Auszeichnungen sind zusammen mit insgesamt 12.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet während der medienwoche@IFA in Berlin Anfang September 2011 statt.

Der Förderpreis wird 2011 zum dritten Mal verliehen. Ausrichtung und Vergabe des Preises liegen bei der ARD.ZDF medienakademie, der zentralen Fort- und Weiterbildungseinrichtung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Deutschland..

Die Förderung von Frauen in technischen Bereichen genießt einen hohen Stellenwert bei öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten. Deshalb übernimmt Monika Piel, Intendantin des WDR, für den ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2011 die Schirmherrschaft.

Sie sieht den Förderpreis auf einem guten Weg: *„Der Förderpreis hat sich bei Studentinnen und Absolventinnen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum mittlerweile fest etabliert. Diese Resonanz freut mich sehr. Schließlich soll der Förderpreis durch seinen Leuchtturmcharakter hochqualifizierte Frauen am Übergang zwischen Studium und Berufsleben an den öffentlich-rechtlichen*

ARD/ZDF Förderpreis
»Frauen + Medientechnologie«
Projektbüro

Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495
Fax: + 49 911 9619-177

www.ard-zdf-foerderpreis.de
info@ard-zdf-foerderpreis.de



Rundfunk heranzuführen.

Der Förderpreis ergänzt damit eine ganze Reihe von Maßnahmen, mit denen die Rundfunkanstalten medientechnisch interessierte Frauen ansprechen wollen. Und weil wir davon überzeugt sind, dass letztendlich alle von den wissenschaftlichen und persönlichen Potenzialen junger Frauen profitieren können, intensivieren wir mit dem Förderpreis auch den fachlichen Austausch zwischen Rundfunkanstalten und Hochschulen. Ich bin sehr gespannt auf neue Ideen, interessante Themen und überraschende Erkenntnisse.“

Weitere Informationen zum ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2011 und das Bewerberinnenportal finden sich im Internet unter www.ard-zdf-foerderpreis.de

Bei weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

ARD/ZDF Förderpreis
»Frauen + Medientechnologie«
Projektbüro
Monika Gerber
Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg
Telefon + 49 911 9619 495
E-mail: info@ard-zdf-foerderpreis.de

Nürnberg, Oktober 2010

Mehr Informationen zur ARD.ZDF medienakademie finden Sie unter:

www.ard-zdf-medienakademie.de

ARD/ZDF Förderpreis
»Frauen + Medientechnologie«
Projektbüro

Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495
Fax: + 49 911 9619-177

www.ard-zdf-foerderpreis.de
info@ard-zdf-foerderpreis.de